

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 1 von 15
---------------------------------	--------------------	--

Was	Wann	Wie	Womit	Wer
Hygienische Händedesinfektion	• vor und nach jeder Behandlung • zwischen Umgang mit verschiedenen Patienten • nach Kontakt mit kontam. Material • nach WC-Besuch	Die Hände des Personals sind das wichtigste Übertragungsvehikel von Krankheitserregern. Deshalb gehört die Händehygiene zu den wichtigsten Maßnahmen zum Schutz von Personal und Patient. Hände vollständig mit Präparat benetzen (ohne Wasser, Hohlhand gefüllt), 30 Sekunden lang feucht halten und Hände gegeneinander reiben. Danach bei Bedarf Handschuhe anlegen. Entnahme des Desinfektionspräparates aus Direktspender.	desderman® SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig - 30 Sek.  desmanol® care SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig - 30 Sek.  Einmalhandschuhe	Ärzte Fachpersonal
Händewaschung	• bei Arbeitsbeginn • vor Pausen • nach Arbeitsende	Hände gründlich mit Waschlotion und Wasser waschen, abspülen, mit Einmalhandtüchern trocknen. Gemeinschaftshandtücher dürfen nicht verwendet werden. Entnahme des Waschpräparates aus Direktspender.	sensiva® wash lotion SIDA+Produktinfo 	Ärzte Fachpersonal
Einmalhandschuhe	• bei Infektionsgefahr	Handschuhe sind zu tragen: bei allen Tätigkeiten, bei denen ein Kontakt mit Blut,		Ärzte Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 2 von 15
---------------------------------	--------------------	--

		Blutbestandteilen oder Körperflüssigkeiten zu erwarten ist, bei der Durchführung invasiver oder therapeutischer Maßnahmen sowie bei Berühren der Mundschleimhaut. Die Handschuhe sind zwischen der Behandlung verschiedener Patienten zu wechseln (Kat.IB). Die Einmalhandschuhe sind nach Gebrauch sofort abzuwerfen. Das Tragen von Einmalhandschuhen entbindet nicht von der Pflicht zur hyg. Händedesinfektion.		
Mund-Nasenschutz	• bei bestimmten Patienten • bei chirurg. Eingriffen	Anlegen/vorbinden Ein Mund- und Nasenschutz muss getragen werden bei Patienten, von denen Infektionen ausgehen können oder die vor Infektionen geschützt werden müssen. Der Mund- und Nasenschutz muss über Mund und Nase getragen werden. Er darf nicht vorübergehend heruntergezogen werden. Er muss bei jedem länger dauernden Eingriff bzw. bei Durchfeuchtung gewechselt werden und sofort in einen Abfallbehälter geworfen		Ärzte Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 3 von 15
---------------------------------	--------------------	--

		werden. Anschließend sind die Hände zu desinfizieren.		
Mund-Nasenschutz, ggf. Schutzbrille, Feinstaubmasken FFP-2 Masken		sind zu tragen, wenn mit Aerosolbildung oder Verspritzen von Blut, Körperflüssigkeiten oder Ausscheidungen zu rechnen ist. Bei Patienten mit offener Tuberkulose der Atemwege generell Feinstaubmasken. Chirurgische Masken schützen nicht vor Inhalation von kontaminiertem Aerosol.		Ärzte Fachpersonal
Haare		Lange Haare zusammenbinden und evtl. hochstecken.		Ärzte Fachpersonal Reinigungspersonal
Fingernägel		Fingernägel müssen kurz und rund geschnitten sein. Die Fingernägel dürfen wegen der Gefahr einer Handschuhperforation die Fingerkuppe nicht überragen. Nagellack und künstliche Fingernägel sind nicht zulässig.		Alle Mitarbeiter
Schmuck und Uhren	vor Arbeitsbeginn	Ablegen. Das Tragen von Schmuck/Uhren an Händen und Unterarmen ist während des Dienstes nicht gestattet. "Bei Tätigkeiten, die eine hygienische Händedesinfektion erfordern, dürfen an		Ärzte Fachpersonal Reinigungspersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 4 von 15
---------------------------------	--------------------	--

		Händen und Unterarmen z.B. keine Schmuckstücke, Ringe, einschließlich Eheringe, Armbanduhren, Piercings, künstliche Fingernägel, sogenannte Freundschaftsbänder getragen werden." TRBA 250 4.1.7		
Hautschutz und Hautpflege	• mehrmals täglich • in Arbeitspausen bzw. nach der Arbeit	Hautpflegemittel in die Haut einmassieren. Hautpflegemittel aus einem von allen Beschäftigten gemeinsam benutzten Behälter ohne Dosiereinrichtungen sind ungeeignet. Geeignet sind z.B. Tuben, Direktspender. Siehe Video Hautpflege Siehe Flyer Hautpflege Siehe Hautschutzplan gem. TRGS 401	siehe Hautschutzplan	Ärzte Fachpersonal
Schuhe	• täglich • nach Verschmutzung	Keine Straßenschuhe tragen. Berufs- oder Arbeitsschuhe anziehen (rutschfest und desinfizierbar). Abwischen mit Desinfektionsmittellösung oder Aufbereitung in der Waschmaschine.	quartamon® med SIDA+Produktinfo 1 % - 60 Min.  pursept® AF SIDA+Produktinfo 0,5 % - 60 Min.	Ärzte Fachpersonal Reinigungspersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 5 von 15
---------------------------------	--------------------	--

				
Schutzhandschuhe	• bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten • bei Entsorgungsarbeiten	Der Handschuh muss chemikalienbeständig gemäß EN 374 sein, wobei die Prüfung der sog. Durchbruchzeit von 30 min (Schutzindex Klasse 2) mindestens einen Alkohol einschließen soll. Vom Hersteller der Handschuhe und vom Hersteller des Händedesinfektionsmittels darf es keine Angaben geben, die einer Desinfizierbarkeit des Handschuhs entgegenstehen.		Fachpersonal Reinigungspersonal
Schulung Händehygiene	• mind. jährlich 1x	Zur Gewährleistung der Compliance der Händehygiene ist mindestens jährlich (und zeitnah bei Hinweisen auf Probleme in diesem Bereich) eine Schulung aller Mitarbeiter zu den Indikationen der Händedesinfektion in Verbindung mit einem Training z. B. mit fluoreszierendem Farbstoff im HDM zu gewährleisten [Kat. IB].		Alle Mitarbeiter
Hinweise Handschuhe		Für die Desinfektion des Handschuhes sind folgende Voraussetzungen zu berücksichtigen: Der Handschuh soll nur während der Versorgung an ein und demselben Patienten verwendet werden und ist nach Beendigung		

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 6 von 15
---------------------------------	--------------------	--

		der jeweiligen Tätigkeit abzulegen. Sofern es der Arbeitsablauf zulässt, sollte der Wechsel von Einmalhandschuhen parallel zu den Indikationen der Händedesinfektion erfolgen, d. h. immer dann, wenn die Indikation für eine Händedesinfektion gegeben ist, aber Handschuhe getragen werden. Im Ausnahmefall können behandschuhte Hände anstelle eines Handschuhwechsels desinfiziert werden, wenn andernfalls der Arbeitsablauf nicht gewährleistet werden kann, z. B. bei Tätigkeiten am selben Patienten aber zwischenzeitlichem Kontakt mit unterschiedlich kontaminierten Körperbereichen, ggf. auch bei aufeinanderfolgenden Blutentnahmen bei mehreren Patienten. Kriterium für die Entscheidung ist, dass der spezifische Arbeitsablauf keine Zeitspanne für die Lufttrocknung der desinfizierten Hände nach der Desinfektion vor dem Anlegen der neuen Handschuhe gewährt. -Der Handschuh weist keine sichtbare Perforation auf und ist nicht mit Blut, Sekreten oder Exkreten erkennbar		
--	--	---	--	--

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 7 von 15
---------------------------------	--------------------	--

		kontaminiert. -Bei dem Einsatz beider Handschuharten ist eine Weiterverbreitung von Krankheitserregern zu unterbinden [Kat. IB]. Werden Isoliereinheiten der desinfizierenden Reinigung unterzogen, sind die Handschuhe beim Verlassen der Einheit abzuwerfen und eine Händedesinfektion durchzuführen. Ansonsten sind bei jedem Raumwechsel die behandschuhten Hände einer Händedesinfektion zu unterziehen. Gem. RKI KRINKO Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens 2016		
Hautantiseptik	• vor der Behandlung • • bei talgdrüsenreicher Haut • (z.B. Kopf, vordere u. hintere Schweißrinne)	Hautpartien einsprühen/einreiben und einwirken lassen. Achtung: bei talgdrüsenreicher Haut beträgt die Einwirkzeit 2 Minuten.	kodan® Tinktur forte farblos SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig 1 Min. gebrauchsfertig 2 Min. 	Ärzte Fachpersonal
Schleimhaut-antiseptik	• vor der Behandlung	Schleimhautareal vollständig benetzen oder mit benetztem Tupfer Haut abreiben.	octenisept® SIDA+Produktinfo	Ärzte Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 8 von 15
---------------------------------	--------------------	--

			gebrauchsfertig ab 1 - 2 Min. 	
Wundantiseptik	bei Bedarf	Hautareal vollständig benetzen, trocknen lassen oder mit benetztem Tupfer Haut abreiben.	octenisept® Wund-Desinfektion SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig 1-2 Min. 	Ärzte Fachpersonal
Instrumente allgemein	nach Gebrauch	Gebrauchte Instrumente vollständig und blasenfrei in geeignete Behälter mit Deckel und Siebeinsatz einlegen, Einwirkzeit und Standzeit der Lösung beachten. Ggf. manuelle Nachreinigung, mit Leitungswasser gründlich abspülen, trocknen, verpacken (Sterilgutverpackung gemäß DIN), sterilisieren, danach trocken lagern.	gigasept® instru AF SIDA+Produktinfo 1,5 % - 60 Min. oder neodisher Septo PreClean 0.5% 	Ärzte Fachpersonal
Allgemeine Instrumente	sofort nach Gebrauch	Gemäß Instrumenten- und Desinfektionsmittelhersteller-Angaben einlegen.	gigasept® instru AF SIDA+Produktinfo	Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 9 von 15
---------------------------------	--------------------	--

			 Standzeit der Gebrauchslösung: 7 Tage	
Sterilisation	- nach der Desinfektion - soweit erforderlich	Instrumente in Folienbeutel oder in Kassetten in Sterilisator legen. Nach Herstellerangaben sterilisieren.	Dampfsterilisator (Autoklav) bzw. Heißluftsterilisator mit automatischer Luftumwälzung	Fachpersonal
Aufbereitung von Wandspendern und Feuchttuch-spendersystemen		Desinfizierende Aufbereitung. Siehe Standard Aufbereitung Wandspender Siehe Video Aufbereitung Tuch/Eimer Siehe Video schülke wipes safe & easy		
Desinfektions- wannen, Reinigungs- / Ultraschallbecken	arbeitstäglich oder bei Lösungswechsel	Desinfizierend reinigen.	pursept® AF SIDA+Produktinfo 0,5 % - 60 Min. 	Fachpersonal
Kleine Flächen, Arbeitsflächen, Behandlungsliege- /stuhl	nach jeder Behandlung	Aufbringen der Lösung, auf vollständige Benetzung achten, überschüssige Präparatmenge entfernen.	mikrocid® AF liquid SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig 1 Min.	Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 10 von 15
---------------------------------	-------------	---

			 Schnelldesinfektion mikrozid® AF wipes SIDA+Produktinfo gebrauchsfertig 1 Min. 	
Waschbecken, Toiletten: Brille, WC- Becken	- nach sichtbarer Verschmutzung - und nach Beendigung der Sprechsstunde abends	Flächen mit in Desinfektionsmittellösung getränktem Putztuch wischen, ggf. konzentrierter Einsatz durch Ausbringen aus der Spritzflasche. Einwirken lassen, auf vollständige Benetzung achten, gut mit Wasser nachwischen.	Desinfektions- Reiniger® AF SIDA+Produktinfo konz. - 1 Min.	Reinigungspersonal Fachpersonal
Große Flächen, Fußboden, Wände etc.	nach sichtbarer Kontamination	Flächen mit in Desinfektionsmittellösung getränktem Putztuch oder Mop wischen, einwirken lassen, auf vollständige Benetzung achten.	quartamon® med SIDA+Produktinfo 1 % - 60 Min.	Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 11 von 15
---------------------------------	-------------	---

	und täglich 1 x nach Beendigung der Sprechstunde		 pursept® AF SIDA+Produktinfo 0,5 % - 60 Min. 	
Waschen von Berufs- und Schutzkleidung		Bei Kontamination mit Krankheitserregern, ist die Berufskleidung wie Schutzkleidung zu wechseln und zu behandeln (Kat.IV). Benutzte Schutzkleidung ist in ausreichend widerstandsfähigen und dichten Behältern/Säcken getrennt nach Art des Waschverfahrens (therm. oder chemo-therm.) zu sammeln (Kat. IV).		Fachpersonal
Wäsche	- nach Gebrauch - bei sichtbarer Verschmutzung - sofort	Entweder Kochwaschgang oder 60° C - Waschgang und desinfizierendes Waschmittel lt. VAH-Liste.	handelsübliche Waschmaschine	Fachpersonal

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 12 von 15
---------------------------------	--------------------	---

Spitze, scharfe und zerbrechliche Gegenstände	nach Gebrauch	Entsorgung in stich- und bruchssichere Behältnisse. Spitze, scharfe und zerbrechliche Gegenstände dürfen nur sicher umschlossen in den Abfall gegeben werden.		Fachpersonal
Hinweis		Die Inhalte des Hautschutz- und Desinfektionsplans sind den Mitarbeitern der Einrichtung mindestens jährlich zu unterweisen. Die Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten.		
Durchführung von Flächendesinfektionsmaßnahmen		"Wischdesinfektion" Lediglich "Nebelfeuchtes" Wischen oder Feuchtreinigen führt nicht zu einer ausreichenden Benetzung. Für eine ausreichende Desinfektionswirkung muss genügend Wirkstoff auf die Fläche gelangen. -Die zu desinfizierende Oberfläche muss mit einer ausreichenden Menge des Mittels unter leichtem Druck abgerieben werden ("Nass-Wischen") Kat.IB -Gebrauchslösungen von Desinfektionsmitteln dürfen maximal einen Arbeitstag lang verwendet werden. Kat.IB -Eine Sprühdeseinfektion gefährdet den		

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 13 von 15
---------------------------------	--------------------	---

		Durchführenden und erreicht nur eine unzuverlässige Wirkung. Sie sollte daher ausschließlich auf solche Bereiche beschränkt werden, die durch eine Wischdesinfektion nicht erreichbar sind. Kat. IB -Bei Kontamination mit organischem Material (Blut, Sekrete, Fäzes etc.) sollte bei der Desinfektion zunächst das sichtbare Material mit einem in Desinfektionsmittel getränkten Einwegtuch, Zellstoff o. Ä. aufgenommen (Einmalhandschuhe tragen) und das Tuch verworfen werden. Anschließend ist die Fläche wie üblich zu desinfizieren."		
Vorschriftsmäßigkeit der Dosierung von Desinfektionsmittellösungen		Die Konzentration der angesetzten Desinfektionslösung muss genau eingehalten werden. Unterdosierungen beeinträchtigen die Wirkung. Überdosierungen verursachen unnötige Kosten sowie evtl. Materialschäden und Hautirritationen. Um exakte Dosierung zu gewährleisten, Dosiertabelle beachten. Dosierhilfen verwenden: Dosiergeräte, Messbecher, Pumpen.		Alle Mitarbeiter

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			

Praxis PD Dr.med. A. Häffner	Hygieneplan	Dokumentennummer: Nr 3.1 - 3-3 Seite: 14 von 15
---------------------------------	--------------------	---

Hinweise zur alkohol. Schnelldesinfektion von Flächen		"Es bietet sich an, alkoholische Desinfektionsmittel in der Flächendesinfektion nur zu verwenden, wenn eine schnellwirkende Desinfektion notwendig ist oder ein Ersatzverfahren/-mittel nicht zur Verfügung steht." Die zu desinfizierenden Flächen sind gezielt zu behandeln. Ungezieltes Versprühen alkoholischer Desinfektionsmittel ist unzulässig. Satt aufbringen, dass ein sichtbarer Feuchtfilm verbleibt, nicht nachwischen. Einwirkzeit beachten.		Alle Mitarbeiter
Hinweise zum Umgang mit elektrischen Geräten		Es ist bei der äußerlichen Reinigung der Geräte unbedingt darauf zu achten, dass keine Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangen kann. Vorsicht bei stromführenden Teilen. Netzstecker ziehen!		Alle Mitarbeiter

	erstellt	geprüft	freigegeben
Datum	16.03.2023	16.03.2023	16.03.2023
Name	Häffner/Hartmann	Häffner	Hartmann
Versionsnummer	1.0		
Aktualisiert am			
Änderungsgrund			